



Medieninformation

Zug, 9. Juli 2020

Wir sagen Merci mit Schweizer Früchten

Die Schweizer Obstproduzenten und -verarbeiter nutzen das aussergewöhnliche Pandemiejahr 2020, um sich zu bedanken. Dafür, dass die Bevölkerung mit ihrem Verhalten zur Bekämpfung der Pandemie beigetragen hat. Dafür, dass sie die einheimische Wirtschaft unterstützt hat und dafür, dass sie auf Schweizer Früchte und Säfte setzt. Mit der kostenlosen Abgabe von unwiderstehlichen Kirschen, aromatischen Aprikosen, saftigen Zwetschgen und erfrischendem Apfelsaft sagen die Schweizer Obstproduzenten und -verarbeiter ganz einfach DANKE. Umgesetzt wird die Aktion zusammen mit unseren Partnern von «Filmer ins Feld», deren Dreharbeiten durch die Corona-Pandemie unterbrochen und verschoben wurden.

An diversen Orten sind Spezialaktionen und Wettbewerbe geplant. Ein Schutzkonzept ist vorhanden und wird umgesetzt, um die Sicherheit aller Mitarbeitenden und Gäste zu gewährleisten. Es würde uns sehr freuen, wenn Sie als Medienschaffende uns einen Besuch abstatten würden. Wir bitten vorgängig um Kontaktaufnahme.

Mit unserem Früchtemobil touren wir vom 19. Juni bis 23. August durch die Schweiz und verteilen kostenlos regionale Früchte und Säfte in über 50 Feriendestinationen an die Bevölkerung. Im Moment sind wir gerade in Ihrer Region unterwegs:

10.07.2020	Zoo Sikypark
11.07.2020	Altstadt La Neuveville
12.07.2020	Burgdorf
13.07.2020	Casino-Platz Bern
14.07.2020	Interlaken
16.07.2020	Gstaad
17.07.2020	Grindelwald
18.07.2020	Lauterbrunnen
19.07.2020	Ballenberg
20.07.2020	Hasliberg
21.07.2020	Meiringen

Der detaillierte Tourenplan ist auf der Webseite aufgeschaltet: www.tourdefruits.ch

Regionale Früchte sind Klimaschutz

Schweizer Obstproduzentinnen und -produzenten haben Hochsaison. Sie ernten zurzeit Kirschen, Beeren, Aprikosen. Die Vorteile des inländischen Obstes sind kurze Transportwege und somit erntefrische Früchte im Verkauf. Beeren büssen bereits nach kurzer Zeit Vitamin C, Duft und Aroma ein. Darüber wird natürlich auch die für den Transport notwendige Energie eingespart. Also, wer einheimische Früchte kauft, unterstützt die Produktion und tut zudem etwas gutes für die Umwelt.

Schweizer Obstverband

Baarerstrasse 88, CH-6300 Zug, Telefon +41 41 728 68 68, sov@swissfruit.ch

**Fakten zu Kirschen:**

- Pro Jahr werden rund 5000 Tonnen frische Tafelkirschen konsumiert. Davon stammt rund die Hälfte aus der Schweiz.
- Der Pro-Kopf Konsum beträgt 1,3 Kilo.
- Bis Ende Juli 2020 pflücken Produzentinnen und Produzenten rund 2200 Tonnen Kirschen.
- Insgesamt gibt es über 400 Kirscharten. Einige der beliebten Sorten sind nach Frauen benannt. So heissen sie, Regina, Penny, Kordia oder Vanda.
- Mit nur 75 Kilokalorien pro 100 g sind Kirschen der ideale Sommersnack. Die süssen Früchte gedeihen in der ganzen Schweiz. Bereits 74 v. Chr. brachte sie ein römischer Feldherr namens Lucullus nach Italien.

Weitere Informationen:

Beatrice Rüttimann, Fachmitarbeiterin Kommunikation/Marketing
Telefon +41 41 728 68 30, E-Mail beatrice.ruettimann@swissfruit.ch

www.swissfruit.ch

www.facebook.com/swissfruit

Der Schweizer Obstverband (SOV) setzt sich für die Interessen der Obstbranche ein. Ziel des nationalen Branchenverbandes sind gute Rahmenbedingungen für die Produktion und die Verarbeitung. Der SOV vertritt die Interessen der rund 13'000 Akteure der Obstbranche gegenüber Behörden, weiteren Berufsverbänden und der Öffentlichkeit. Wichtige Dienstleistungen sind: Brancheninformation, Absatzförderung einheimischer Früchte und Obstprodukte, Aus- und Weiterbildung.

FILMER INS FELD ist eine Initiative von Schweizer Filmschaffenden, die sich zu Beginn der Corona-Pandemie im März 2020 gebildet hat. Rund 120 FILMER schlossen sich zusammen, um ihre Fähigkeiten in den Bereichen Kreation, Administration und Logistik in den Dienst von Betrieben und Branchen zu stellen, wo dringlicher Bedarf bestand. Unter anderem standen in den letzten Monaten mehrere Teams bei Gemüseproduzenten im Einsatz und unterstützten sie in logistischer, organisatorischer und kommunikativer Hinsicht.

Schweizer Obstverband

Baarerstrasse 88, CH-6300 Zug, Telefon +41 41 728 68 68, sov@swissfruit.ch